

AUSGABE 4 / DEZEMBER 2013



gemeinde nachrichten

ADVENTMARKT
IM PERLASHOF

Frohe Weihnachten
wünscht die Gemeindevertretung
der Marktgemeinde Biedermannsdorf!



FAHRSCHULE WIENER NEUDORF



Ing. Gerhard Ebner / Eumigweg 3
2351 Wiener Neudorf / Tel. 02236/62 913

Nonstopkurse
Mopedkurse

Intensivkurse ab
21.12. 1.2.
12.4. 10.6.
30.6.

www.fahrschule-wienerneudorf.at



Qualität von Mensch zu Mensch.

Das Hilfswerk bietet maßgeschneiderte Angebote für Menschen jeden Alters:

- Hauskrankenpflege, Heimhilfe
- 24-Stunden-Betreuung
- Mobile Physio- und Ergotherapie
- Beratung für pflegende Angehörige
- Menüservice, Notruftelefon

Hilfswerk Laxenburg, Tel. 02236/729 00

- Kinderbetreuung, Tagesmütter/-väter
- Professionelles Lerntraining
- Familien-, Partner- und Jugendberatung
- Psychotherapie, Bildungsangebote

Familien- und Beratungszentrum Mödling
Tel. 02236/463 33

Wir sind gerne für Sie da!



www.hilfswerk.at

Haus an guten Platz zu vergeben?

Ihre konz. Immobilienmaklerin aus Biedermansdorf.



ALTAMIRA
IMMOBILIEN

Sylvia Leisch (ehem. Streit)
www.altamira-immo.at - 0650/7333219



LebensRaum

Treffen für pflegende
Angehörige

TERMINE und THEMEN:

11.11.2013

„Einfache Tricks im Pflegealltag“
Pflegen-lagern-mobilisieren

09.12.2013

„Wie viel ist genug?“
Die schwere Last des Pflegealltags

13.01.2014

„Vorsorgevollmacht &
Patientenverfügung“

10.02.2014

„Mein Angehöriger ist verstorben –
was ist zu tun?“
Praktische Schritte

10.03.2014

„Mit Kindern über Leid und Trauer
sprechen“

Beginn: 18.00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos,
es ist keine Anmeldung erforderlich!

Verein Hospiz Mödling
Josefsgasse 27, 2340 Mödling
02236/864 101
www.hospiz-moedling.at

Beatrix Dalos
Bürgermeisterin

Liebe Biedermannsdorferinnen! Liebe Biedermannsdorfer!

Traditionell werden in der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres die **Weichen für die im folgenden Jahr anstehenden Vorhaben** durch Genehmigung des Budgetvoranschlags gestellt. Der **Voran-schlag 2014** wurde in der Gemeinderatssitzung am 27.11.2013 ohne Gegenstimmen (bei 2 Stimmenthaltungen) beschlossen.

Zusammenfassend kann ich festhalten, dass sich alle im Gemeinderat vertretenen Parteien darauf verständigt haben, die **Verbesserungs-/Erneuerungsarbeiten an unserer Infrastruktur** fortzusetzen. Ausgaben für den weiteren Ausbau von Freizeiteinrichtungen sind zwar ebenfalls vorgesehen. Größere Vorhaben werden aber nur dann umgesetzt, wenn die Finanzierbarkeit aus den laufenden Einnahmen sichergestellt ist.

Alles in allem ein **Budget, das einen Schuldenabbau** vorsieht, und den Schwerpunkt darauf legt, dass die **Einnahmen primär für notwendige Infrastrukturprojekte verwendet** werden (zum VA 2014 siehe S. 8). Danke an GGR Dr. Fink für den vorgelegten, sozial ausgewogenen Voranschlag.

Im nächsten Jahr ist nach Abschluss der Kanal- und Wasserleitungssanierungsarbeiten in der **Weghubersiedlung die vollständige Fahrbahnsanierung, die unterirdische Sanierung des Schmutzwasserkanals** und die **Errichtung des Pumpwerks** vorgesehen. Damit wird eines der umfangreichsten Sanierungsprojekte in den letzten Jahrzehnten abgeschlossen.

Das Thema »**Aufschließung Obere Krautgärten**« konnte nun ebenfalls im Gemeinderat - Dank

der intensiven Vorarbeiten von GGR Heiss - beschlossen und damit der **Startschuss für die Detailplanungen**, insb. Verkehr, gegeben werden. Hier freut es mich sehr, dass die Interessen aller entsprechend berücksichtigt werden konnten. Noch mehr freut es mich, dass – im Sinne einer **gelebten Bürgerbeteiligung** – eine Vorgehensweise gefunden wurde, die die Bedenken hinsichtlich der Verkehrsführung berücksichtigt. Sichergestellt wird dies durch ein **vorzulegendes Verkehrsgutachten**, das die möglichen Varianten aufzeigen soll, um Belastungen durch zusätzlichen Verkehr möglichst zu vermeiden.

Die Wohnhausanlage der **Wohnbaugenossenschaft FRIEDEN** wurde ebenfalls fertiggestellt. In feierlichem Rahmen konnten am 21.11.2013, im Beisein von LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka, hochrangigen VertreterInnen der Baugenossenschaft und zahlreichen Gemeinderäten, die **Schlüssel an die neuen BewohnerInnen übergeben** werden. Herzlich Dank an die Verantwortlichen der Baugenossenschaft Frieden und an LH-Stv. Sobotka für die Unterstützung bei der Verwirklichung dieses Projekts.

Fast abgeschlossen ist auch die **Fernwärmeanbindung** unseres Ortes. Eine **wichtige ökologische Maßnahme** zur Vermeidung von Beeinträchtigungen der Luftqualität und ein Zeichen dafür, dass wir auf erneuerbare, CO₂-arme Energieträger setzen.

Einen **Achtungserfolg** erreichten wir beim österreichweiten Wettbewerb »**Fahrradfreundlichste Gemeinde**«. Für unsere **Flurreinigungsaktionen** wurden wir



ebenfalls ausgezeichnet. Danke an UGR Ing. Glasl für seinen Einsatz im Umweltbereich (siehe Bericht von UGR Glasl ab S. 14ff).

Kulturell konnten wir uns beim Kabarettabend mit den »**Alltagspaparazzi**« Sabine und Ewald Frasl köstlich amüsieren. Auch der **Advent im Perlashof** ist bereits wieder geöffnet, begleitet von zahlreichen Veranstaltungen in und um den Perlashof. Danke an alle Mitwirkenden und an GGR Wimmer für die Organisation. Für das bevorstehende **Neujahrskonzert** haben wir uns für einen neuen Kartenverkaufsmodus entschieden (siehe dazu im Blattinneren).

Änderungen gab es auch im **Gemeinderat**. Die langjährigen Gemeinderäte Josef Haunschmid und Dr. Peter Gschaidler haben ihr Mandat zurückgelegt. Ihnen sind Herr Markus Mayer (ÖVP) und Alexander Müllauer (FPÖ) nachgefolgt. Herzlichen Dank an die Ausgeschiedenen für ihren jahrelangen Einsatz für unseren Ort. Den neuen Gemeinderäten wünsche ich viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2014.

*Ilse
B. Dalos*

Weihnachtsaktion '13

■ Im Jahr 2013 unterstützt die Gemeinde mit der Weihnachtsaktion wieder Pensionisten, kinderreiche Familien und Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 24. Oktober 2013 wurden untenstehende Beträge und Einkommensgrenzen festgesetzt. Der **Auszahlungstermin** ist am Donnerstag, dem **19. Dezember 2013**, in der Zeit von 15.30 bis 18.00 Uhr. Wir ersuchen Sie, Ihren **Anspruch bis spätestens 17. Dezember 2013** unter Vorlage des letzten Pensionsabschnittes bzw. Lohnnachweises während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt anzumelden.

	Alleinstehende Pensionisten	Ehepaare Pensionisten	Pflegegeldbezieher Stufe 1 - 3	Pflegegeldbezieher Stufe 4 - 7
Auszahlungsbetrag	82,50	133,10	111,10	154,-
max. Nettoeinkommen	793,40	1.189,56	793,40	793,40
Anmerkung	auch Sozialhilfeempfänger	auch Sozialhilfeempfänger	Nettoeinkommen ohne Pflegegeld	Nettoeinkommen ohne Pflegegeld
	Menschen im Pensionistenheim	Halb- und Vollwaisen	Personen mit besonderen Bedürfnissen	Familien ab 3 minderjährigen Kindern
Auszahlungsbetrag	82,50	63,80	255,20	63,80 / Kind
max. Nettoeinkommen				1.656,-
Anmerkung		bis zum 18. Lebensjahr	Ausübung eines Berufes aufgrund der Behinderung nicht möglich.	Einkommensgrenze erhöht sich mit jedem weiteren Kind um 290,40.

Gutschein

Jetzt kostenlos testen! Bestellen Sie sich Ihr Gratisessen. Einfach ausgefüllten Coupon an das NÖ Hilfswerk schicken.

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Bitte senden an:

NÖ Hilfswerk, Steingasse 2A,
3100 St. Pölten.

Pro Person wird ein Gutschein eingelöst.
Keine Barablöse möglich. Stand: 10/2013



Wie aus Mamas Küche.



Schon probiert?

Schmeckt wie hausgemacht! Ohne dabei selbst zum Kochlöffel zu greifen. Hilfswerk Menüservice. Ihr Restaurant zuhause.

■ **Beste Zutaten aus Österreich – sofort verarbeitet.** Es wird komplett auf Geschmacksverstärker, Konservierungsstoffe* und künstliche Farbstoffe verzichtet.

■ **Für jeden das Richtige.** Lieber das Wochenmenü mit hochwertigem Frischepaket (Salat, Obst ...) zum Fixpreis oder die freie Wahl aus über 100 Speisen?

■ **Höchste Qualität durch Tiefkühlung.** Vitamine, Nährstoffe und Aroma bleiben erhalten.

■ **Einfach bestellt. Kostenlos geliefert. Schnell zubereitet.** Bei uns gibt es keine Bestellverpflichtung!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Bestelltelefon: 02742/90 4 90-10

www.hilfswerk.at

*ausgenommen Nitritpökelsalz

Josef Spazierer, Vizebürgermeister



Liebe Biedermansdorferinnen! Liebe Biedermansdorfer!

Ein arbeitsreiches, intensives, manchmal auch recht hektisches Jahr 2013 geht dem Ende zu. Sehr vieles hat sich in unserem Ort weiterentwickelt. Großbaustellen prägten das heurige Jahr und zogen sich bis in den Herbst.

Der notwendige Kanal- und Wasserleitungsbau in der Weghubersiedlung ist kurz vor Fertigstellung. 2014 wird mit der Fahrbahnsanierung in diesem Ortsbereich das Projekt zur Gänze abgeschlossen.

Der Anschluss an das Fernwärmenetz ist so gut wie mit allen Vertragspartnern vollendet. Am 29. November strömte erstmals Fernwärme durch Biedermansdorf.

Bei einem Fest im November nahmen die neuen Bewohner der Wohnhausanlage Frieden in der Josef-Bauer-Straße 6 ihre Schlüssel entgegen. Die frohen Gesichter dieser Menschen zu sehen, erfüllte auch mich mit Freude.

Die Bauarbeiten der Jugendstartwohnungen in der Humbhandlgasse/Josef-Ressel-Straße sind im Zeitplan. Die Übergabe ist im Frühjahr 2014 vorgesehen.

Leider haben die Bautätigkeiten für die umliegenden Anrainer zu Unannehmlichkeiten, wie Lärm-

belästigung, Staub oder Verkehrsbehinderungen geführt.

Danke für das entgegengebrachte Verständnis! Als sicher gilt, dass diese abgeschlossenen Projekte die Lebensqualität im Ort maßgeblich verbessern.

Das Budget 2014 wurde im November im Gemeinderat beschlossen. Somit bildet ein sozial ausgewogener Voranschlag ohne Neuverschuldung den Grundstein für notwendige Investitionen und Projekte im kommenden Jahr.

Die Aufschließung der »Oberen Krautgärten« haben nicht nur den Bauausschuss gefordert. Ein breiter Dialog mit den Anrainern und allen Beteiligten hat dazu beigetragen, eine demokratische und ökologische Lösung zu diesem Thema zu finden.

Für die Detailplanung wurde ein Forderungskatalog erstellt. Dem Verkehrsgutachten gilt nunmehr unser Hauptaugenmerk. Es soll verschiedene Varianten berücksichtigen und absehbare Verkehrsströme erträglich halten. Danke allen Anrainern für die Einbringung verschiedener Ideen und Lösungsansätze. Sie finden alle Berücksichtigung in den weiteren Planungsschritten.

Rahmenbedingungen zu schaffen für Gesundheit, Sport, und das Knüpfen sozialer Kontakte ist eine schöne und wichtige Aufgabe einer Gemeinde. Die Jubiläumshalle bietet dafür besonders reichhaltige Angebote. Besonders die neue Kegelbahn lädt auf einen Besuch ein (siehe auch Bericht von

GR Peter Schiller auf Seite 19).

Das »Feiern« kommt in Biedermansdorf nicht zu kurz. Dafür sorgen unsere Vereine. Nicht zuletzt durch ihren Einsatz schlägt das Herz in unserer Gemeinde gesund und stark und offenbart Lebensimpulse, die durch die Dorfgemeinschaft besonders zum Ausdruck gebracht werden.

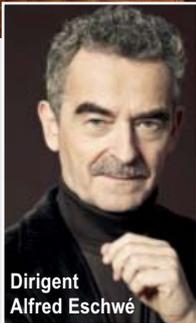
Was wäre z. B. die Vorweihnachtszeit ohne den geschmückten Adventmarkt im Perlashof? Die vielen Verkaufsstände und die Mitwirkung so vieler Menschen belebt unseren Ort enorm.

Die einladende Idylle und das Flair braucht den Vergleich mit Märkten weit größerer Umlandgemeinden nicht zu scheuen.

Bei unserer Weihnachtsbeleuchtung kommt modernste LED-Technologie zur Anwendung. Sie erfreut nicht nur unser Auge sondern berücksichtigt auch Energie- und Umweltaspekte.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und vor allem Gesundheit!

Ihr/euer



Dirigent
Alfred Eschwé



Sopran
Jelena Widmann

Neuerungen beim Kartenverkauf fürs Neujahrskonzert 2014

Das Neujahrskonzert der Tonkünstler Niederösterreich findet am 13. Jänner 2014, um 19:30 Uhr, in der Jubiläumshalle Biedermansdorf statt. Da sich in den letzten Jahren Interessenten bereits um 2:00 Uhr nachts vor dem Gemeindeamt angestellt haben, um die Wunschkarten zu bekommen, haben wir uns zu einem neuen Kartenvergabemodus entschlossen.

Dieser sieht wie folgt aus (Ablaufmodus):

1. Kartenvorbestellung durch schriftliche Bekanntgabe (via E-Mail an s.risch@biedermansdorf.at oder Übermittlung per Post bzw. persönliche Abgabe in der Gemeinde) der gewünschten Gesamtkartenanzahl, sofern Karten in verschiedenen Kategorien gewünscht werden, bitte zusätzlich angeben, wie viele Karten in welchen Kategorien gewünscht sind.
Bitte beachten Sie: Kartenvorbestellungen sind nur schriftlich möglich!
2. Ende der Frist für Kartenvorbestellungen: 12. Dezember 2013
3. Vergabe der Plätze durch Gemeinde, wobei die mitgeteilten Wünsche so weit wie möglich berücksichtigt werden.
4. Kartenabholung von 16.12.2013 bis spätestens 18.12.2013 (Ende der Abholfrist). Sofern Sie keine Verständigung erhalten, können Sie davon ausgehen, dass Ihnen Karten zugeteilt wurden.
5. Karten, die bis Ende der Abholfrist nicht abgeholt werden, werden an andere Interessenten vergeben.

Für Fragen zur Kartenvergabe wenden Sie sich bitte unter der Tel. Nr. 02236/71131 an Frau Risch (DW 11) oder Herrn Zellner (DW 12).

Bürgerkarte und Handy-Signatur

Bezirkshauptmannschaft Mödling als Aktivierungsstelle für Ihre Handy-Signatur

Die persönliche Unterschrift im Internet.

Die Bürgerkarte ist ein elektronischer Ausweis, die es erlaubt, gültige Unterschriften online zu leisten bzw. seine Identität im Verkehr mit Behörden nachzuweisen.

Derzeit sind **2 Möglichkeiten** weit verbreitet: Entweder durch Verwendung einer Signaturkarte (z. B. Bankomatkarte oder eCard) oder via Mobiltelefon (sog. »Handy-Signatur«). **Die Funktion Bürgerkarte** kann sowohl mit einer Karte als auch mit dem Handy gleichermaßen benutzt werden. Mit der Bürgerkarte können Bürgerinnen und Bürger Behördenwege rund um die Uhr, sieben Tage die Woche, über das Internet erledigen. Damit wird bei Amts-

wegen jener Komfort möglich, der bereits beim Einkauf über das Internet oder beim Online-Banking gegeben ist.

Eine **persönliche Aktivierung der Handy-Signatur** ist während der Öffnungszeiten in den **Bürgerbüros der NÖ Bezirkshauptmannschaften** möglich und dauert maximal 15 Minuten. Speziell ausgebildete »Registration Officer« an den Bürgerbüros bauen damit das Mobiltelefon zum amtlichen Ausweisdokument im Internet aus. Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen und ist **kostenlos, mitzubringen sind** lediglich das betreffende Handy und ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis. Auf Wunsch kann auch die e-card mit der digitalen Signatur ausgestattet werden.

Öffnungszeiten Gemeindeamt über Weihnachten

Aufgrund der vielen Fenstertage haben wir uns dazu entschlossen, die Öffnungszeiten des Gemeindeamtes zwischen den Weihnachtsfeiertagen bis Neujahr wie folgt zu verkürzen:

- 23. Dez.** geöffnet 07:00 bis 12:00
- 27. Dez.** kein Parteienverkehr
- 30. Dez.** geöffnet 7:00 bis 12:00

Der 24. und 31. Dezember sind laut Landesgesetz dienstfreie Tage. Wir ersuchen Sie daher in dringenden Fällen rechtzeitig das Gemeindeamt aufzusuchen.

Schneeräumverpflichtung!

Aufgrund des bevorstehenden Winters möchten wir Sie über die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere jene gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960), informieren.

SCHNEERÄUM- UND STREUVERPFLICHTUNG:

- Die **Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden **Gehsteige und Gehwege** (einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen) **entlang der ganzen Liegenschaft** in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

- Ist ein **Gehsteig/Gehweg nicht vorhanden**, so ist der **Straßenrand in einer Breite von 1 Meter** zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.
- In einer **Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige** gelten die genannten Verpflichtungen für einen 1 Meter breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

VERPFLICHTUNG, MASSNAHMEN GEGEN SCHNEE UND EIS AUF DÄCHERN ZU SETZEN:

Die Eigentümer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten

oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

VERBOT DER ABLAGERUNG VON SCHNEE AUF EINER STRASSE:

Zum Ablagern von Schnee auf der Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

BITTE BEACHTEN SIE:

Auch wenn fallweise der Winterdienst aus arbeitstechnischen Gründen vom Bauhof durchgeführt wird, obwohl die Verpflichtung beim Eigentümer liegt, entsteht daraus kein Rechts-

anspruch, dass der Winterdienst immer durch den Bauhof durchgeführt wird. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer**.

Wir hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.



Porsche Wien Liesing Kunden haben es gut!



**Bis zu € 3.000,- Bonus bei Neuwagenkauf!
RIESIGE AUSWAHL AN GEBRAUCHTWAGEN!**

ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG. Nähere Infos unter: www.porscheliesing.at

PORSCHE
WIEN - LIESING

Ketzerlgasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0



Beschlüsse der Gemeinderats- sitzung im November 2013 & Voranschlag 2014

Der Budgetvoranschlag, der in der Zeit von 13. bis 27.11.2013 auftrag, wurde ohne Gegenstimmen (bei 2 Stimmenthaltungen) beschlossen. Die Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben des Voranschlags ergibt folgende Schlusssummen:

Voranschlag im ordentlichen Haushalt:

einnahmen- und ausgabenseitig: € 7.949.400,-

Voranschlag im außerordentlichen Haushalt:

einnahmen- und ausgabenseitig: € 755.500,-

Querschnitt: Die Querschnittsberechnung nach VRV

ergibt einen Maastrichtüberschuss in Höhe von € 66.300,-

SCHULDENDIENST UND SCHULDENSTAND 2014

Darlehensstand zu Beginn des Haushaltsjahres	€ 2.579.800,-
Zugang	€ 264.900,-
Tilgung	€ 317.300,-
Zinsen	€ 47.600,-
Schuldendienst gesamt	€ 364.900,-
Ersätze	€ 37.800,-
Darlehensstand zum Ende des Haushaltsjahres	€ 2.527.400,-

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT:

Gemeindestraßenbau:

(Josef Bauer-Straße, Weghubersiedlung und Güterwege) € 247.000,-

Öffentliche Beleuchtung:

(Teile Perlasgasse und Josef Bauer-Straße) € 35.000,-

Grundbesitz: (1. Teil Aufschließungskosten Obere Krautgärten) € 40.000,-

Abwasserbeseitigung: (Rest Kanalsanierung Weghubersiedl.) € 332.200,-

Wasserversorgung:

(Rest Sanierung Wasserleitung Weghubersiedlung) € 80.100,-

Gemeindewohnhäuser: (Konzept Sanierung/Umbau Perlashof) € 20.000,-

Rücklagen:

Stand zu Beginn des Finanzjahres	€ 433.286,18
Zugang	€ 89.500,-
Abgang	€ 275.800,-
Stand am Ende des Finanzjahres	€ 246.986,18

MITTELFRISTIGER FINANZPLAN:

Der mittelfristige Finanzplan ist eine summarische Darstellung der Einnahmen und Ausgaben für die Jahre 2015 bis 2018 und wird jährlich den Veränderungen angepasst.

Querschnitte der Jahre 2015 bis 2018

Maastrichtergebnis 2015:	€ 233.200,--
" 2016:	€ 363.800,--
" 2017:	€ 367.200,--
" 2018:	€ 244.400,--

Angelobung von zwei neuen Gemeinderäten und Bestellung Bildungsbeauftragter:

Da die langjährigen Gemeinderatsmitglieder Josef Haunschmid und Dr. Peter Gschaidler ihr Mandat zurückgelegt haben, wurden als Nachfolger Markus Mayer (ÖVP) und Alexander Müllauer (FPÖ) angelobt. Markus Mayer wird künftig in den Ausschüssen Bauangelegenheiten und Umwelt sowie Soziales, Gesundheit und Sport vertreten sein, Alexander Müllauer im Ausschuss für Veranstaltungen, Kultur und Kultus sowie im Prüfungsausschuss.

Weiters übernimmt Markus Mayer von Josef Haunschmid auch die Agenden des Bildungsbeauftragten.

Freigabebedingungen für die Aufschließung Obere Krautgärten:

Nachdem man sich darauf verständigt hat, dass Voraussetzung für die Freigabe des Bauland-Wohngebietes Aufschließungszone die »Erstellung eines von der Gemeinde angenommenen Parzellierungs- und Erschließungskonzepts, einschließlich eines Verkehrsgutachtens« ist, wurden die Freigabebedingungen beschlossen. Es können nunmehr die Arbeiten der Aufschließungsgemeinschaft aufgenommen werden, insbesondere die Detailplanung bezüglich Verkehrsführung durch Vorlage eines Verkehrsgutachtens.

Fahrbahnwiederherstellung in der Weghubersiedlung:

Bereits in der GR Sitzung am 24.10.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Instandsetzung Straßenbelag Weghuberstraße auf der gesamten Fahrbahnbreite;
- Abfräsen des Straßenbelages in der Bergfeldstraße und Aufbringung einer durchgehenden neuen Verschleißschicht;
- Parkfläche Lindenstraße: ebenfalls Aufbringung einer neuen Verschleißschicht;
- Inlinersanierung Schmutzwasserkanal Weghubersiedlung.



Unsere Feuerwehr, die am 2. Dezember 1873 unter Bürgermeister Laurenz Hofer gegründet wurde, feiert heuer ihr 140-jähriges Bestandsjubiläum. Dieser runde Geburtstag wurde von Kommandant Werner Wlaschitz zum Anlass genommen, um die Kameraden sowie zahlreiche Ehrengäste zu einer **Festsitzung am 9. November 2013** einzuladen. Albert Ullrich, Kommandant-Stv., berichtete über die Gründung und bewegte Geschichte der FF Biedermannsdorf.

Frau Bürgermeister Beatrix Dalos hob die **Wichtigkeit der Institution Feuerwehr** in unserem Ort hervor und bedankte sich bei allen Kameraden für die vielen freiwillig und unentgeltlich geleisteten Stunden zum Wohl unseres Ortes. Dem schlossen sich auch die weiteren Festredner, Bezirkshauptmann-Stv. Mag. Verena Sonnleitner und NR Johannes Schmuckenschlager, an. Im Rahmen dieser Festsitzung wurden auch **zahlreiche Kameraden** für ihre langjährige und aufopfernde Tätigkeit von Fr. Bürgermeister Beatrix Dalos und Hr. Vizebürger-

meister Josef Spazierer **geehrt**. **Wir gratulieren der FF Biedermannsdorf herzlich** und wünschen ihr und den Kameraden viel Erfolg für die nächsten 140 Jahre. Wir hoffen auf wenig Einsätze, wissen aber

auch, dass wir im Gefahren- und/oder Katastrophenfall auf unsere Feuerwehr zählen können. Ganz besonders wünschen wir uns, dass die Einsätze unfallfrei verlaufen.

Ehrungen für langjährigen Feuerwehrdienst

10 Jahre	LM Harald Meixner	SB Carsten Absenger
	V Christoph Fiebig	SB Michael Haumann
	HFM Alexander Boes	OFM Markus Adam
	SB Thomas Nöbauer	FM Alexander Pitsch
	SB Michael Felberbauer	FM Thomas Hofbauer
	OFM Lukas Decker OFM Michael Aulebauer	OFM Thomas Wagner FM Philipp Klarn
20 Jahre	BM Alexander Pfeifer	LM Mathias Otte
	HFM Markus Steindl	LM Thomas Pfeifer
	HFM Mario Rehak	HFM Christopher
	HFM Werner Frank	Godwin-Toby
	ABM Daniel Schaefer	LM Bernhard Roska
25 Jahre	LM Mathias Reinthaler	ASB Michael Streb
	OBI Albert Ullrich	HBI Werner Wlaschitz
	OLM Benedikt Hanzalek	LM Robert Wlaschitz
	AFKU Bonifatius Schütte	LM Martin Gartner
30 Jahre	LM Günter Kistner	LM Johann Adam
	ELM Johann Hainzmann	Hans Wimmer jun.



1



2 3



4 5 6



1 2 3 Sektempfang von Kulturgemeinderat Hans Wimmer vor Abfahrt ins Stadttheater Berndorf, wo Michael Niavarani seine »Festplatte neu aufgesetzt« bekommt.

4 5 6 Pfarrer Dr. Bernhard Mucha segnete die Martinsweckerl, die wir dann miteinander teilten. Die Kinder der Volksschule brachten uns schöne Lieder und Gedichte dar.



7



VERANSTALTUNGEN, KULTUR &

RESET! Alles auf Anfang!

Mit Gretchenfragen konfrontierte uns der Großmeister des österreichischen Kabarets & Comedy, Michael Niavarani, bei der gleichnamigen Vorstellung am 3. Oktober im Stadttheater Berndorf. Wen würden wir im Falle eines Gedächtnisverlustes nach einem schweren Unfall befragen, unsere »formatierte Festplatte« wieder »neu aufzusetzen«? Grundlegende und elementare Dinge. Wir konnten uns aber von Anfang an sicher sein, dass »Nia« trotz dieses Themas keinesfalls »Endzeitstimmung« aufkommen lassen würde. Vielmehr wurden

unseren Lachmuskeln und unserem Zwerchfell ein pointenschweres Intensivtraining verabreicht. Die Fahrten zu Michael Niavarani ins Stadttheater sind immer ein Bombenerfolg und rasch ausverkauft. Entspannte Atmosphäre und Stimmung kommen bereits vor der Abfahrt auf, wenn die BesucherInnen von Kulturgemeinderat Hans Wimmer mit einem Glas Sekt begrüßt werden.

Martinsfeier

17.00 Uhr am 11. November vor der Jubiläumshalle: Es war schon finster. Umso schöner leuchteten die selbstgebastelten Laternen der Kinder, die mit ihren Eltern in großer Schar den Siegfried-Ludwig-Platz säumten, um das Eintreffen des Heiligen Martins zu

erwarten. Der Schutzpatron erschien in historischer Montur und setzte den Laternenumzug zum Perlashof in Bewegung. Dort wurden der Heilige Martin und die BesucherInnen Zeugen einer bezaubernden Darbietung der Volksschulkinder, die Lieder und Gedichte zum Besten gaben. Leider konnte man die Kinder schlecht hören, aber nächstes Jahr werden wir die Lautsprecheranlage verstärken. Unser Pfarrer, Dr. Bernhard Mucha, erläuterte uns den historischen Hintergrund des Heiligen Martin. In seinem Sinn teilten die Kinder untereinander gesegnete Martinsweckerl. Für den größeren Hunger und Durst standen der Elternverein der Volksschule mit Hotdogs und der Lions Club mit Heißgetränken bereit.



8

7 8 Sabine Frasl grandios als »Putzfrau Paula« im Pfarrstadel. Ein starkes Team sind die Kulturausschussmitglieder. Sie umsorgen immer die Gäste und tragen so zum Erfolg unserer Veranstaltungen bei (z. B. »Alltagsparazzi« mit Familie Frasl).



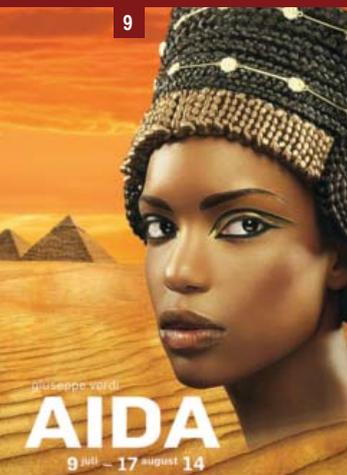
11

www.foto-prendinger.at

11 Adventmarkteröffnung mit der Musikschule am 30. November. Besuchen Sie den Perlashof in der Zeit vor Weihnachten! Sie werden sich wohlfühlen!

9 Für »Aida« in St. Margarethen sind im Gemeindeamt schon Karten erhältlich.

10 Klassische Musik passt gut zur Vorweihnachtszeit: »Sonatenabend« am 15. Dezember in der HLW.



9



10

KULTUS

von Kulturgemeinderat Hans Wimmer

Alltagsparazzi unter uns!

Nichts als die »Nackte Narrheit« bescherten uns Sabine und Ewald Frasl am 22. November im Pfarrstadel. 120 Gäste sollten weder kulinarisch noch humoristisch zu kurz kommen. Ein Begrüßungsstamperl bereitete die ideale Unterlage für Rosi Wimmers Schnitzel, Wildragout oder Krautfleckerl. Die Kulturausschussmitglieder halfen bei der Essensausgabe und beim Getränkeauschank tatkräftig mit. Ein großes Dankeschön für die wunderbare Zusammenarbeit mit Euch!

Dann folgten Skteches, Pointen und Gags Schlag auf Schlag. »Putzfrau Paula« plauderte ein bißchen aus dem Nähkästchen. Aber auch viele andere typische Alltagssituationen wurden

behandelt, in Rollenklischees geschlüpft oder die »Sprache der Frauen« eingehend betrachtet. Der ganze Stadel war vertieft in die satirischen Episoden, die Heiterkeitsausbrüche folgten in immer kürzeren Abständen. Danke, Sabine und Ewald, für den unvergesslichen Abend, den Ihr uns bereitet habt!

Advent im Perlashof

In den Wochen vor Weihnachten kommen der Zusammenhalt der Gemeinde und Vereine bzw. Institutionen und die gelebte Dorfkultur besonders stark zum Ausdruck. Der weihnachtlich geschmückte Perlashof mit seinem wunderbaren Flair, die Verkaufsstände und die Möglichkeit zur »Entschleunigung des Alltags« mit Freunden bei

Punsch und Tee sind aus unserem Kulturjahreskreis nicht mehr wegzudenken. Vor wenigen Tagen ist die Broschüre »Advent 2013« mit allen Angeboten und Terminen im Perlashof - aber auch dem übrigen Ort - an alle Haushalte ergangen. Es liegen noch Exemplare im Gemeindeamt auf bzw. gibt auch die Gemeindehomepage www.biedermannsdorf.at darüber Auskunft. Danke an alle, die sich für die Dorfgemeinschaft einbringen und diese Aktion ermöglichen!

Zeit für Klassik!

Prof. Hubert Ferber und Wu Yue sind wahre Koryphäen auf Violine und am Klavier. Versäumen Sie bitte keinesfalls, wenn Sie uns bei ihrem »Sonatenabend« am 15. Dezember die schönsten Werke von Mozart, Schubert und Beethoven zum Besten geben. Das Konzert beginnt um 16.30 Uhr im Borromäum (HLW). Einlass ist bereits eine Stunde zuvor. Es gibt noch Karten zu 15 Euro im Gemeindeamt.

Geschenktipp für Weihnachten

Giuseppe Verdis »Aida« steht 2014 auf dem Spielplan der Opernfestspiele in St. Margarethen. Das Kulturreferat hat ein Kartenkontingent für eine Aufführung am 10. August gekauft. Die Karten sind zum Stückpreis von 74 Euro (inkl. Busfahrt) bereits im Gemeindeamt erhältlich und bereiten z. B. unter dem Christbaum viel Freude. Das ideale Weihnachtspresent also mit dem man sich auch selbst beschenken darf!

*Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Prosit 2014!
Nehmen Sie sich auch im Neuen Jahr wieder Zeit, erleben
Sie Kultur in Biedermansdorf und genießen
Sie unsere Veranstaltungen,
Theaterfahrten u.v.m.*

Ihr



WIE GEHT'S KULTURELL WEITER?



Neujahrskonzert

13. Jänner / 19:30 / Jubiläumshalle
Siehe Info auf Seite 6



Andreas Steppan

22. Februar / 19:00 / Jubiläumshalle
Infos folgen



Otti Schwarz

28. März / 18:00 / Pfarrstadel
Karten zu EUR 17,- (inkl. Essen) im Gemeindeamt



**Raiffeisen
Regionalbank Mödling** 
Meine Bank in Biedermansdorf

**„Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein
besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2014.“**

Ihre Berater der RRB Mödling

 www.facebook.com/rrbmoedling
www.rrb-moedling.at

Lange Nacht der HLW Biedermannsdorf

Wann? Donnerstag, 16. Jänner 2014

17.00 – 21.00 Uhr

Wo? HLW Biedermannsdorf

Perlasgasse 10, 2362 Biedermannsdorf

SCIENCE TALK

ab 17.45 Uhr mit:

Carl Djerassi „Mutter der Pille“

Wissenschaftler, Kunstsammler, Literat

Michaela Bayerle-Eder

Ärztin und Sexualforscherin

Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt!

**SPENDEN ZUGUNSTEN EINES
SOZIALPROJEKTES ERBETEN!**

Mit freundlicher Unterstützung der
Gemeinde Biedermannsdorf



Zählkarten im Sekretariat der HLW
Biedermannsdorf und am Gemeindeamt
Biedermannsdorf erhältlich!

Nähere Infos unter:
www.hlw-bmdf.ac.at



Bild: Karen Ostertag

Designed by Katharina Turi



von Umweltgemeindrat Ing. Wolfgang Glas

In und um Biedermansdorf

Liebe Biedermansdorferinnen!
Liebe Biedermansdorfer!

Auch diesmal gibt es aus meinem Verantwortungsbereich einiges zu berichten: Wie Sie schon in den Umweltnachrichten (Beilage zu den Gemeinde-Nachrichten vom Juni 2013) lesen konnten, war die **Neupflanzung von 2,5 km Windschutzgürteln** dieses Jahr das mit Abstand aufwändigste Projekt im Umweltbereich. Nachdem im Frühjahr **an die 10.000 Bäume und Sträucher neu gepflanzt** und gegen Wildverbiss geschützt wurden, erforderte der heiße und trockene Sommer ein zweimaliges Gießen, was bei dieser Anzahl an Pflanzen gleich mehrere Wochen in Anspruch nahm.

Während im August viele Pflanzen nur noch wenig grüne Blätter hatten, sahen die Windschutzanlagen im September schon wieder

sehr vital aus. Mit dem in den vergangenen Wochen abermals aufgebrachten Schutz gegen Wildverbiss, konnte selbst in diesem schwierigen Jahr ein guter Grundstein für die künftige Entwicklung der Windschutzanlagen gelegt werden.

Dass Biedermansdorf beim österreichweiten Wettbewerb **»Fahrradfreundlichste Gemeinde 2013«** einen Spitzenplatz belegen konnte, freut mich ganz besonders und zeigt, dass viele kleine Schritte auch zum Ziel führen (siehe dazu eigener Bericht auf den Folgeseiten).

Im Rahmen der 40-Jahr-Feier des Abfallverbandes Mödling am 10. Oktober 2013 in der Burg von Perchtoldsdorf wurden 2 Gemeinden des Bezirkes für ihre Reinigungsaktionen mit dem **»Müllsammel-Award«** ausgezeichnet. Es waren dies Biedermansdorf und

Guntramsdorf.

In Biedermansdorf beteiligen sich regelmäßig an die 100 Personen an der schon seit Jahrzehnten stattfindenden **»Aktion Sauberes Biedermansdorf«**. Diese hohe Zahl an TeilnehmerInnen ist vor allem zahlreichen Vereinen zu verdanken, die diese Aktion aktiv unterstützen.

Auch die HLW-Biedermansdorf führt seit 3 Jahren jährlich eine Reinigungsaktion in Biedermansdorf durch. Auch hier sind um die 100 SchülerInnen im Einsatz, sodass es meist gelingt, durch beide Aktionen das gesamte Gemeindegebiet zu reinigen.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals herzlich bei allen freiwilligen HelferInnen aus der Ortsbevölkerung und bei den SchülerInnen und Lehrkräften der HLW-Biedermansdorf bedanken!



Biedermannsdorf

www.sogutwieneu.at

Seit einigen Wochen gibt es diese neue Homepage, eine Online-Börse-Datenbank zum Verkaufen/ Tauschen/ Verschenken von Gütern.

Das Ziel der NÖ Umweltverbände gemeinsam mit dem Land NÖ ist es, zum einen mit dieser Plattform den Bürgern/-innen ein zusätzliches Service zu bieten, zum anderen ein Pilotprojekt zum Thema Wiederverwendung ins Leben zu rufen.

Diese Homepage soll helfen, alle noch brauchbaren Altgeräte, Möbel, Kleidungsstücke, Werkzeuge und vieles andere mehr an die Frau oder an den Mann zu bringen und damit Abfälle zu vermeiden.

Viel Spaß und viel Erfolg beim »niederösterreichischen ReUse«



Gesucht: Die ältesten Heizkessel Niederösterreichs!

Ihr Heizkessel ist ein wahrer »Dauerbrenner« und versieht schon seit Jahrzehnten seinen Dienst? Dann bewerben Sie sich beim »Heizkessel-

Casting« und gewinnen Sie 4.000 Euro Heizkesseltauschförderung samt einem Jahresvorrat Pellets!

Das Land NÖ sucht die »Dinosaurier« unter den Heizungen. Rund 31 Prozent aller Heizsysteme wurden vor 1990 installiert und sind daher älter als 20 Jahre. In dieser Zeit hat sich bei der Heiztechnik enorm viel getan: Neue Biomasseheizkessel stoßen im Vergleich zu alten Modellen bis zu zehnmal weniger Feinstaub aus und helfen, die CO₂-Emissionen zu reduzieren. Zudem sind alte Heizkessel oft überdimensioniert und vergeuden viel Energie. Mit einem neuen Kessel kann man gut 1000 Euro an Heizkosten jährlich einsparen!

Der Trennungsschmerz vom alten Kessel sollte sich also in Grenzen halten. Wie lange wollen Sie noch bangen, ob Ihr alter Kessel durchhält oder mitten im Winter den Geist aufgibt? Nutzen Sie das »Heizkessel-Casting« und gewinnen Sie eine von fünf Heizkesseltauschförderungen in der Höhe von 4.000 Euro!

Gesucht werden dabei die ältesten Kessel der fünf Hauptregionen: Weinviertel, Mostviertel, Waldviertel, NÖ-Mitte und NÖ-Süd. Auf den ältesten Kessel Niederösterreichs wartet zusätzlich noch ein Jahresvorrat Pellets!

Die ersten 50 TeilnehmerInnen am »Heizkessel-Casting« gewinnen außerdem Gutscheine für Althausvor-Ort-Energieberatungen. Unter allen TeilnehmerInnen werden 10 Gutscheine im Wert von je 350 Euro für Investitionen in die Verbesserung

des Heizsystems verlost.

Der Heizkessel muss sich in einem dauerhaft für Wohnzwecke genutzten Gebäude mit maximal zwei Wohneinheiten befinden. Er muss dort die alleinige zentrale Wärmeversorgung darstellen, betriebsbereit und fix eingebaut sein.

Und so geht's:

Einfach das Typenschild oder die Rechnung Ihres alten Kessels und den Kessel selbst fotografieren und die Fotos vom 1. November bis spätestens 31. März 2014 auf www.enu.at/gewinnspiel-zum-heizkesselcasting uploaden.

Oder fordern Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ (Tel. 02742/ 219 19, office@enu.at) Informationen und Teilnahmeunterlagen an und senden diese per Post ein. Die ältesten Heizkessel werden von einer Jury besichtigt. Im April 2014 werden nach Bestätigung der eingereichten Angaben die GewinnerInnen ermittelt.

Bitte beachten Sie auch die Förderrichtlinien für energiesparende und emissionsmindernde Maßnahmen der Marktgemeinde Biedermannsdorf! (siehe www.biedermannsdorf.at)

Veranstungshinweis

11.02.2014 / 19:30 Uhr / Pfarrheim

Univ.-Prof. Dr. Ewald Benes:
»Ökologische Energieversorgung von Häusern - Vergleich der physikalischen Möglichkeiten nachhaltiger Energieversorgung«

Am 10. Oktober fand im Wiener Museumsquartier die Preisverleihung für den österreichweiten Wettbewerb »**Fahrradfreundlichste Gemeinde 2013**« statt. Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (unterstützt von der Unfallversicherungsanstalt, ARBÖ, ÖAMTC, dem Verkehrs- sowie dem Lebensministerium) führte eine umfassende Erhebung und Bewertung durch. Dabei besuchten die Verkehrsexperten **31 Gemeinden, die in die engere Wahl** kamen, persönlich und erkundeten die Radinfrastruktur mit dem eigenen Fahrrad.

Gewertet wurde in fünf Kategorien in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl. Aus Niederösterreich kamen drei Gemeinden ins Finale. In der Kategorie **2001 bis 5000 Einwohner** wurden **Biedermannsdorf** (Bezirk Mödling) und Leopoldsdorf (Bezirk Wien Umgebung), in der Kategorie über 30.000 Einwohner die Stadt St. Pölten nominiert.

Während in der Kategorie 2001 bis 5000 Einwohner letztlich der Kurort Bad Schallerbach den Sieg holte, musste bei den Städten St. Pölten der Stadt Salzburg den Vortritt lassen. St. Pölten holte sich jedoch den Anerkennungspreis der Jury als Aufsteiger des Jahres.

Auch wenn wir den **Sieg knapp verfehlt** haben, sehe ich die Nominierung als große Anerkennung, vor allem aber als Auftrag, diesen Weg fortzusetzen und damit vielleicht auch unsere Nachbargemeinden zu motivieren.

Der Fahrradverkehr ist gerade in unserem Raum eine interessante Alternative zum Auto. Die Strecken sind kurz, das Gelände ist eben. In vielen Fällen ist man mit dem Fahrrad schneller als mit dem Auto. Man braucht keinen Parkplatz zu suchen, schont Geldbörse und Umwelt und tut noch dazu etwas für seine Gesundheit!

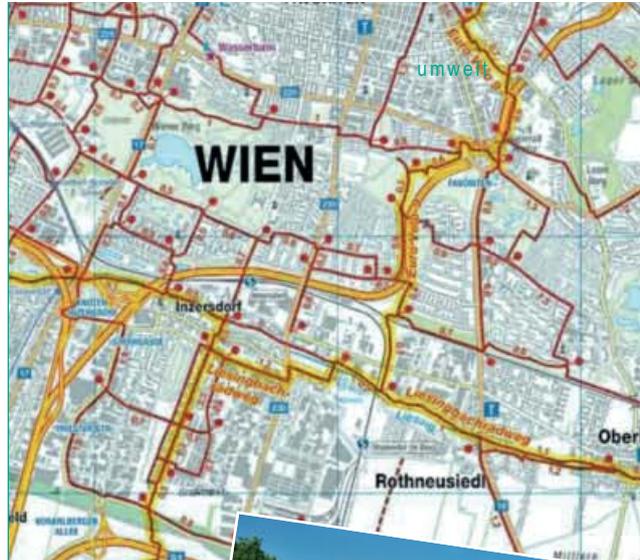
Ihr




Achtungserfolg
» Fahrradfreundlich

Rad-Aktivitäten in Biedermannsdorf

- 3 Nextbike-Verleihstationen
- Mitarbeiterrad am Gemeindeamt
- kostenlose Fahrradkarte für alle BiedermannsdorferInnen
- laufende Öffentlichkeitsarbeit in der Gemeinde und den regionalen Medien
- Förderung von E-Bikes
- Familienradwandertag mit Fahrradcodierung
- »Radlerfrühstück« mit Geschicklichkeitsfahren für Kinder, Fahrradcheck und Radakrobatik
- Radhelmaktion in Volksschule und Kindergarten
- Fahrradführerschein in der Volksschule
- Fahrradständer
- Radwegbeschilderung
- Instandhaltung der Radwege durch Belagsanierung und Strauchschnitt
- Pflege und Einrichtung von Rastplätzen für die Radtouristen
- Verlegung des Thermenradweges von der Ortsstraße auf eine Route außerhalb des Ortsgebietes
- Neubau gesicherter Radübergänge bei der Spange Richtung Vösendorf und bei unserer westlichen Ortseinfahrt
- Lückenschluss Radweg Richtung Hennersdorf durch einen Begleitweg neben der Umfahrungsstraße
- und viele mehr



für Biedermannsdorf! lichste Gemeinde 2013«





GR Peter Schiller

Obmann des Ausschusses für Sicherheitsangelegenheiten und Zivilschutz

Auge in Auge mit dem Einbrecher

Stellen Sie sich vor, Sie kommen abends von einem Einkauf, Restaurantbesuch, etc., zurück, schließen Ihre Haustür auf, betreten die Wohnung und stehen plötzlich einem wildfremden Menschen gegenüber. Diese fremde Person ist in Ihren Privatbereich eingedrungen. Wie reagieren Sie? Aus gegebenem Anlass und da sich diese Situation auch schon in Biedermansdorf zugetragen hat, möchte ich Ihnen Ratschläge für so eine Notsituation geben:

Tipps für Verhalten bei Konfrontation mit einem Einbrecher

Der Einbrecher ist in der Regel kein Gewalttäter. Einige der Einbrecher nehmen die Anwesenheit von Personen in Kauf oder werden immer schlampiger und oberflächlicher im Auskundschaften, ob ein Haus bewohnt ist oder nicht. Daher kommt es gelegentlich zur Konfrontation Hausbesitzer und Einbrecher. Dabei sind folgende Punkte zu beachten:

Wenn man merkt, dass ein Fremder im Haus ist...

- sich bemerkbar machen (Licht aufdrehen, Lärm machen usw.)
- den Eindruck erwecken, dass mehrere Personen zu Hause sind (Namen rufen)
- dem Täter die Flucht ermöglichen, sich nicht entgegenstellen
- Fluchtweg freihalten - jeder Einbrecher schafft sich einen Fluchtweg.

- keinen Helden spielen - fahnden nach dem Täter soll die Polizei
- bedenken, dass der Täter bewaffnet sein könnte
- Personenbeschreibung, Fluchtrichtung und evtl. verwendetes Fluchtfahrzeug merken bzw. notieren
- die Polizei rufen: Notruf 133 - Fahndungshinweise bekanntgeben, Schnurlostelefon/Handy sollte immer in Reichweite sein

Wenn man nach Hause kommt und merkt, dass eingebrochen wurde

- nicht mehr in das Haus/die Wohnung gehen
- die Polizei rufen (möglichst vom Handy oder vom Nachbarn - Notruf 133)
- Notruf beim Handy mit Vorwahl des eigenen Festnetzes einspeichern (Entgegennahme des Notrufes erfolgt dann bei der örtlich zuständigen Bezirksleitstelle der Polizei)
- Rufnummerunterdrückung beim Handy ausschalten (Handynummer ist beim Anruf ersichtlich und es besteht daher eine Rückrufmöglichkeit durch die Polizei)
- das Eintreffen der Polizei vor dem Objekt abwarten

Grundsätzlich soll daher - sofern Sie entsprechend konzipiert ist - eine vorhandene Alarmanlage immer eingeschaltet sein, sodass ein Täter gar

nicht unbemerkt in ein Wohnobjekt eindringen kann. Vorhandenes Eigentumsverzeichnis den erhebenden PolizeibeamtInnen übergeben.

Kontakt & Information

- GR Peter Schiller, Sicherheitsreferent und Zivilschutzbeauftragter, Humbhandlgasse 16, 2362 Biedermansdorf, Tel. 0664/910 17 22 peter.schiller@kabsi.at
- Bezirkspolizeikommando Mödling (BPK), Klostersg. 4, 2340 Mödling, Tel. 059133/33 30305
- Polizei Wiener Neudorf, Hauptstr. 64, 2351 Wr. Neudorf, Tel. 059133/3344

Der Ortpolizist kehrt zurück

Unter dem Motto »Näher zum Bürger« wird AbtInsp. Gerald Großrabeneiter von der Polizeiinspektion Wiener Neudorf **monatlich** eine Sprechstunde im Gemeindeamt abhalten. Das nächste Mal wieder am **18. Dezember 2013**, von 15:00 bis 16:00 Uhr. Auch ich stehe als Gemeindefürsicherheitsreferent für Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen zur Verfügung.

Ihr



Warum für Wellness & Entspannung in die Ferne schweifen, wenn unsere **Jubiläumshalle**

doch so nah ist?

Zeit, mal ein bisschen abzuschalten. Entspannen, zur Ruhe kommen, sich mit Freunden gemütlich auf einen Café Latte oder einen vergnüglichen Kegelabend treffen, in der Sauna oder Infrarotkabine sein Immunsystem stärken oder sich beim »Sonntagsbrunch« zwischen 11:00 und 15:00 Uhr von Robert Madzi lukullisch verwöhnen lassen. Das sind nur einige der vielen Angebote, die in der Jubiläumshalle auf Sie warten.

Das Ambiente der Jubiläumshalle ist modern und verstrahlt Behaglichkeit und Wohlühl-Atmosphäre, wohin das Auge blickt. Erholung pur vor Ihrer Haustür! Gepflegte Tennisanlagen (egal ob »indoor« oder im Freien) sind bereit für Ihren Aufschlag! Robert Madzi zaubert in der Küche Gerichte, die jeden Gaumen erfreuen.

In der Jubiläumshalle fehlt es uns an nichts! Tun Sie sich was Gutes!

Location gesucht? Seminare, Vereinstreffen, Ballveranstaltungen - auch dafür bietet unsere Jubiläumshalle die idealen Räumlichkeiten und Voraussetzungen. Unser kompetentes Team ist bemüht, Sie bestmöglich zu unterstützen. Die Clubräume bieten z. B. für Ihre Vereinstreffen Platz für je 100 BesucherInnen bzw. lassen sich auch zu einem großen Saal vereinen. Berühmtheiten wie Alexander Göbel, Andy Lee Lang, Dennis Jale, die Ursprung-Buam und das Tonkünstlerorchester Niederösterreich haben bei ihren Auftritten die Vorzüge unserer Jubiläumshalle mit ihrem Fassungsraum von 600 BesucherInnen kennen und schätzen gelernt!

*Ihr GR Peter Schiller
MZH-Ausschussvorsitzender*

Jubiläumshalle Biedermannsdorf
Siegfried-Ludwig-Platz 1
Tel. 0664/88 72 67 59
www.sporthalle-biedermannsdorf.at
office@sporthalle-biedermannsdorf.at



PfadfinderInnen Biedermannsdorf | Mühleng. 49 | 2362 Biedermannsdorf | T 0664 / 234 46 11 | www.pfadfinder-biedermannsdorf.at

Pfadfindernews

Ein Sommerlager

ist immer das Highlight des Pfadfinderjahres und führte heuer alle Stufen nach Rechnitz im Burgenland. Das angekündigte Jubiläumsturnier anlässlich der Silberhochzeit von Königin Barb und König Wolf fand in Rechnitz statt. Alle Grafschaften waren eingeladen, bei diesem Turnier ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Bereits in den Heimstunden vor dem Sommer wurden in den verschiedenen Stufen Schätze gesucht, Geschenke gebastelt und Verkleidungen und Lieder ausgedacht. Alles verlief großartig, das Königspaar war mit seinen angereisten Untertanen sehr zufrieden und das Zelte aufbauen verlief ohne Zwischenfälle. Auch Holzkonstruktionen wurden hergestellt, Gatschöfen gebaut und das Turnier begann. Als allerdings der Echsenmeister auftauchte und alle verechte - jeder trug fortan einen hässlichen Echschwanz - gab es ein neues Ziel zu erreichen. Der Echsenmeister musste besiegt werden. Da die PfadfinderInnen alle

zusammenhielten, konnten sie schließlich dieses Ungeheuer besiegen und nahmen viele spannende Erinnerungen und neue Erfahrungen mit nach Hause.

Im Herbst wurden dann bei der Eröffnungsfeier Abzeichen verliehen. Anschließend wurde ein langes Spalier gebildet, PfadfinderleiterInnen, Eltern, unser Kurat Pfarrer Dr. Bernhard Mucha und die PfadfinderInnen hielten sich an den Händen. Nach 3 bis 4 Jahren in einer Stufe ist es Zeit, in die nächste überzuwechseln. Somit wurden diese Kinder und Jugendlichen durch das Spalier geschupft und dann von den LeiterInnen ihrer neuen Stufe in Empfang genommen. Ein Spektakel der besonderen Art.

Die Heimstundentermine und aktuelle Informationen über die PfadfinderInnen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim Advent im Perlashof!

*Gut Pfad
Martina Wimmer, Obfrau*



1 Impressionen aus dem Pfadfinderleben in Biedermannsdorf beim Pfadiheim...

2 3 3 4 ... und von unserem Sommerlager in Rechnitz im Burgenland.





Frauen für Biedermansdorf

**Liebe Biedermansdorfer Damen!
Liebe Freundinnen und Freunde!**

Wie auch im Vorjahr bringen wir wieder zwei beliebte Aktionen: Der Verein »Frauen für Biedermansdorf« ist am ersten Adventwochenende im Perlshof mit einem Verkaufsstand vertreten. Angeboten werden Schnitzel- und Fleischlaberlsemeln sowie heiße »geistige« aber natürlich auch antialkoholische Getränke. Der Reinerlös dieses Wochenendes wird für einen Therapiehund für ein schwerkrankes Mädchen gespendet.

Auch in der Faschingsaison 2014 bleiben wir aktiv. Das traditionelle »Weibergschnas« darf in unserem Ort keineswegs fehlen. Auch Männer (allerdings als Frauen verkleidet) sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns am 15. Februar, ab 19.30 Uhr, Schwung in die Clubräume der Jubiläumshalle zu bringen. Eine Damenband rundet diesen Abend als »besonderes Zuckerl« musikalisch ab. Wir freuen uns auf Sie!
Silvia Heinzl (Obfrau)



Post.at

WADO
 Mo-Do 07:30-12:00, 14:00-17:00
 Fr 07:30-12:00, 14:00-17:30
 www.wado-postpartner.123website.at

▪ Wir wünschen frohe, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2014. Möge das neue Jahr allen viel Glück und Zufriedenheit bringen. Danke an alle Biedermansdorfer/innen! Hoffe, dass ihr uns nächstes Jahr auch so toll unterstützt.
Angi & ihre Mitarbeiterin Brigitte



Mühlengasse 1 | 2362 Biedermansdorf
Tel. 0664/88 43 08 29
eltern_kind@biedermansdorf.at
Bürozeiten: Di 09:00-11:00, Mi 15:00-17:00



Eltern-Kind-Zentrum

Liebe Eltern, liebe Kinder!

In unserem *ekiz.bie.dorf* hat sich im Herbst wieder viel getan! So wie immer waren unsere Bastelnachmittage thematisch auf die Jahreszeit abgestimmt. Die Kinder konnten unterschiedliche Mal-, Druck-, und Klebetechniken ausprobieren und so sind jedes Mal wunderschöne kleine Kunstwerke entstanden. Im Oktober war das Gestalten mit Herbstblättern und Früchten an der Reihe. Mit großer Begeisterung unserer kleinen und großen Besucher wurde mit Früchten gestempelt und mit Blättern, trockenen Körnern und anderen Pflanzenteilen ein tolles Bild geklebt! Alle waren mit Feuereifer dabei und fast hätten wir auf unsere Jause vergessen.

Spannend waren dann die Experimente mit Farbe: Wir gestalteten mit Pipetten Schürzen und haben ein Bild gebügelt. So ist ein tolles Kerzenwindlicht entstanden, das die trüben Wintertage aufhellt!

Jetzt freuen wir uns schon auf die Adventzeit, in der uns der Nikolaus

besuchen wird. Natürlich darf auch unser traditionelles Keksbacken nicht fehlen, bei dem wir in diesem Jahr auch Lebkuchenhäuser verzieren werden.

Ganz herzlich möchten wir auch alle Eltern mit Babys und Kleinkindern einladen, bei unseren Vormittagsgruppen vorbeizuschauen.

Die näheren Details zu unserem Programm erfahren sie über die Biedermansdorfer Homepage. Sie können uns aber auch gerne ein E-Mail unter *eltern_kind@biedermansdorf.at* schicken, dann senden wir Ihnen gerne unser Programm zu.

Einen schönen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2014 wünscht Ihnen

*Ihr
ekiz.bie.dorf*





1

2

3



- 1 Kinderbuchautor Patrick Addai präsentierte sein neues Werk und brachte Schwung in die Bibliothek!
- 2 Die Volksschulkinder entdecken Ihre Begeisterung für Bücher.
- 3 Barbara Coudenhove-Kalergi liest aus ihrem neuen Buch »Zuhause ist überall«.

Bibliothek

www.biedermansdorf.bvoe.at

Ferienspiel

Beim heurigen Ferienspiel waren Geschicklichkeit und Kreativität beim Papierfalten gefragt. Die Kinder haben eifrig Flieger und Schiffe gefaltet, bemalt und beklebt. Alle schmückten die Fahrzeuge mit viel Fantasie aus. So erhielten die Schiffe Masten mit Flaggen, Rettungsboote und als Besatzung Piraten, Matrosen und Kapitäne. Auch die Flugzeuge wurden wunderschön verziert und spannende Flugwettbewerbe veranstaltet.

Biedermansdorf liest

Treffpunkt Bibliothek



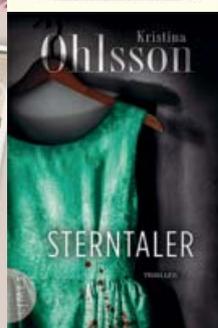
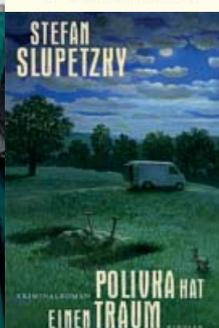
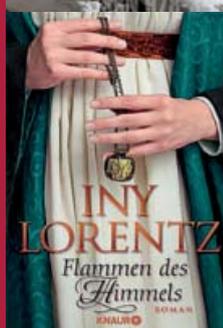
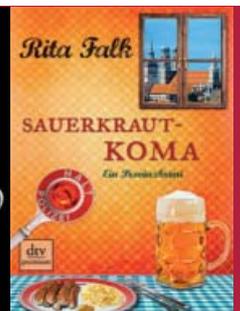
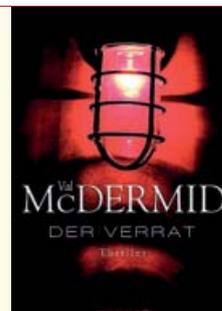
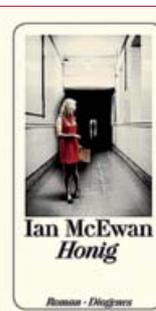
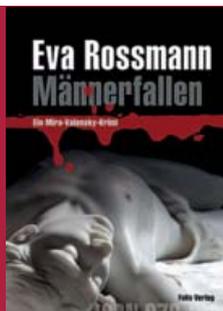
Unsere Veranstaltungen in der Woche »Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek« sind mittlerweile schon zu einer ständigen Einrichtung im Herbst geworden.

Für die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Biedermansdorf luden wir den Kinderbuchautor und Interkulturpreisträger Patrick Addai ein. Herr Addai brachte Geschichten aus seiner Heimat Ghana mit und stellte diese sehr lebendig mit ganzem Körpereinsatz dar. Die Kinder

machten begeistert beim Singen, Tanzen und Klatschen zu Trommelmusik mit.

Die bekannte Osteuropa-Korrespondentin des ORF, Barbara Coudenhove-Kalergi, gewährte mit der Lesung aus ihrer Autobiographie »Zuhause ist überall« Einblick in ihre Erinnerungen. Die Schilderungen der »sanften Revolution« in der Tschechoslowakei und des Wiedersehens mit ihrer Heimat Böhmen berührte alle Besucherinnen und Besucher des Literaturabends. Anschließend sorgte die

Einige Neuerscheinungen, die wir Ihnen besonders als Unlaubslektüre für den Sommer empfehlen können.



Gruppe Gemeinsam für ein wirklich köstliches Buffet.

Vormittags in der Bibliothek

So oft als möglich besuchen die Klassen der Volksschule die Bibliothek, um sich in entspannter Atmosphäre mit Buchstaben, Wörtern und Texten zu beschäftigen. Ganz nebenbei wird spielerisch die Fantasie angeregt, der Wortschatz erweitert und die Lesekompetenz gesteigert. Neue Bücher werden angelesen und oft gleich ausgeliehen. Die Kinder möchten doch wissen, wie die Geschichte weitergeht!

Achtung! Änderung Öffnungszeiten

Ab 1. Jänner 2014 gelten in der Bibliothek Biedermansdorf folgende Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 bis 12:30
Donnerstag 15:00 bis 19:30

Das Bibliotheksteam, Susanne Kind, Monika Fürsatz und Leopoldine Bramböck, wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein erlesenes Jahr 2014.

Geschenktipp:

Mit unseren **Bibliotheksgutscheinen** können Sie viel Lesestoff schenken.



Der Pfarrstadel ist seit vielen Jahren aus dem kulturellen Leben unserer Gemeinde nicht wegzudenken. Die Dorferneuerung hat diesen Teil des Pfarrgartens zu einer unglaublich schönen, einfachen Veranstaltungshalle umgestaltet. Aus Dank und Freude darüber hat sich die Pfarrgemeinde erstmals über ein Stadelfest getraut. Unter dem Motto »Stadelfest 1.0« waren die BiedermansdorferInnen eingeladen zu Unterhaltung, Tanz, Grill, Messweinverkostung, Sektbar u.v.m. Das Kulturreferat der Gemeinde und andere nützen ebenfalls regelmäßig den Pfarrstadel.

Im Sommer waren wir wieder viel unterwegs mit Sonntagsgottesdiensten: Bei Feuerwehr und

Kleingartenverein, im Perlshof bei den KünstlerInnen, vor der Hubertuskapelle mit der Jagdgesellschaft und auf Fußwallfahrt nach Maria Lanzendorf. Das Erntedankfest musste wegen des feuchtkühlen Wetters in die Kirche verlegt werden, wo unsere Landwirte den Altarraum wieder wunderschön mit Dankesgaben von den Feldern geschmückt haben. Ein besonderer Höhepunkt war die Einweihung der Sel.-Kaiser-Karl-Kapelle vor der Ordination unseres Gemeindefürsors. Alt-Abt Prälat Joachim Angerer nahm die Weihe in Anwesenheit von Vertretern der Familie Habsburg-Lothringen, Pfarrer Bernhard Mucha, Bonifatius Schütte und des öffentlichen Lebens, vor.



1 »Stadelfest 1.0« bei schönem Wetter im Juni im Pfarrgarten

2 Einweihung der »Sel.-Kaiser-Karl-Kapelle« bei der Gemeindearztpraxis von Dr. Peter Fuhrich in der Josef-Bauer-Straße.



Glück ist z. B. auch, Menschen in Not, in schwierigen Lebenssituationen oder -umständen, einen schönen Tag zu bereiten und sich zusammen mit ihnen freuen. Die Biedermansdorfer Lions beim »Lions-Day« in Wien mit Lebenshilfe-Vizepräsidentin (ganz re.) und ihrer Gruppe.



Lions Club

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um vom »Lions-Day« zu berichten. Er fand am 15. September 2013 in der Rustenschacherallee in Wien statt. Genauer gesagt am Sportareal des KSV der Wiener Gemeindebediensteten. Der Eintritt war frei.

Die Veranstaltung lief unter dem Motto »Gemeinsam sind wir stark – Ein Tag für Menschen mit und ohne Behinderung« und wurde von Herrn Bundesminister Rudolf Hundsdorfer eröffnet.

6 unserer Mitglieder verbrachten gemeinsam mit diesen Menschen einen wunderbaren Tag bei prächtigem Wetter.

Insgesamt 10 Spielstationen, bei denen es miteinander unterschiedliche Aufgaben zu lösen galt, waren bestens frequentiert. Alle spielten mit voller Begeisterung mit.

Mitzuerleben, wie so manche/-r Teilnehmer/in sich aufrichtig über den einen oder anderen Gewinn gefreut hat, war ein tief berührendes Erlebnis.

Die Vizepräsidentin der Lebenshilfe,

Frau Fritzi Pospischil, besuchte ebenfalls das Fest. Es war uns eine große Freude, ihre Gruppe, die 20 Personen umfasste, durch die Spielstationen zu begleiten.

Ergänzt wurde der Lions-Day durch ein erstklassiges Rahmenprogramm. Ermöglicht durch viele kostenlos zur Verfügung gestellte Leistungen und - nicht zu vergessen - die ehrenamtliche Tätigkeit der Lions.

Wir würden uns freuen, Sie nächstes Jahr am »Lions-Day« (Termin wird noch bekannt gegeben) begrüßen zu dürfen.

Am 23. November 2013 eröffneten wir unseren traditionellen **Punschstand im Perlashof**, wo wir Sie mit verschiedenen Punschsorten verwöhnen. Seit diesem Tag haben wir unseren Punschstand täglich geöffnet. Wochentags ab 17.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ab 16.00 Uhr.

Eine Tombola mit netten Preisen wartet auf Sie. Aber nicht nur fürs leibliche Wohl ist mit warmen Getränken und Broten gesorgt. Verschiedene Veranstaltungen in angenehmem

Ambiente warten auf Ihren Besuch und laden zum Verweilen ein. Gute Stimmung ist also trotz kalter Jahreszeit garantiert. Es kommen viele interessante Ereignisse auf Sie zu. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte diesem Link zu unserem Plakat und den Anschlagtafeln am Punschstand. Der Erlös wird selbstverständlich für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt. Seit unserer Gründung im Jahr 1997 konnten wir einen Betrag von **270.000 Euro für soziale Notfälle**, für die Vereine, das Rote Kreuz, für die Jugend in unserem Ort und in der Region spenden.

Mit Ihrem Besuch und Ihrer Spende wird es uns hoffentlich auch in Zukunft gelingen, unseren karitativen Auftrag in die Tat umzusetzen!

Bitte besuchen Sie den Punschstand, denn ohne Ihre Unterstützung könnten wir unsere ureigensten Aufgabe, der Hilfe für notleidende Personen und der Unterstützung von Organisationen, nicht nachkommen.

Gottfried Hofbauer



Neu im Vorstand der Dorferneuerung: Susanne Godwin-Toby (links) als stv. Kassierin, Peter Orehounig (rechts) mit seiner Gattin und die ehemalige Dorferneuerungsobfrau Renate Orehounig auf alpinen Pfaden.

Aktive Dorferneuerung

Obfrau Ingrid Götzl konnte zwei weitere Mitglieder für den Vereinsvorstand der Dorferneuerung Biedermansdorf gewinnen: Neben Herrn Erwin Götzl als Obfrau-Stellvertreter, Frau Renate Orehounig als Kassierin und Herrn Hannes Zellner als Schriffführer werden Frau Susi Godwin-Toby als Kassierin-Stellvertreterin und Herr Mag. Peter Orehounig als Schriffführer-Stellvertreter das Kernteam verstärken. Damit sind auch die Vorgaben des Vereinsgesetzes erfüllt. Herzlich willkommen im Team und auf gute Zusammenarbeit! Die Dorferneuerung Biedermansdorf freut sich, über ihre Tätigkeiten und Projekte berichten zu können:

- Die Dorferneuerung Biedermansdorf konnte mit Unterstützung von GR Wolfgang Glasl eine Sponsorenzusage der EVN über einen namhaften Betrag erhalten. Der Betrag soll für die »sportliche« Ausgestaltung des neuen Geländeteils des Biedermansdorfer Gemeindeteils verwendet werden.
- Die Dorferneuerung wird weiters an

einem Projekt der Gemeinde zur Förderung der sportlichen Aktivitäten derjenigen Gemeindeglieder/innen mitwirken, die (noch) nicht in einem lokalen Verein aktiv sind.

- Die Dorferneuerung Biedermansdorf wird die Koordination eines Sonderprojekts der Niederösterreichischen Dorf-Stadt-Erneuerung 2013/14 »Speisen – Essen – Kochen im Wandel der Zeit« übernehmen. Das Projekt will durch Weitergabe von früherem Wissen und gemeinsamer Kreativität den Generationendialog zwischen Jung und Alt fördern und gleichzeitig für die gesellschaftliche Entwicklung einer zutiefst menschlichen Tätigkeit sensibilisieren. Herstellung, Verwendung, verantwortungsvoller und bewusster Umgang mit Lebensmitteln, Ökonomie und Ökologie in der täglichen Ernährung werden ebenso thematisiert wie Trends: Was heißt »Fast Food« – was will »Slow Food«? Aber gerade im Jahr 2014 kann auch der zeitgeschichtliche Bezug nicht fehlen: Im Gedenkjahr für 1914, den Beginn des Ersten Weltkriegs, stellen

sich auch Fragen zur Alltagstätigkeit »Kochen und Essen«: Wie hat Ur-Oma gekocht? Was machte sie mit den Essensresten? Wie war die Versorgung in Notzeiten? Was bedeutet Hunger? Was gab es zu essen, wenn es keine Lebensmittel zu kaufen gab? Welche Lebensmittel von heute gab es damals noch gar nicht? Hatte Oma immer schon einen Kühlschrank in der Küche?

Jung und Alt, Enkel und Großeltern sind eingeladen, ihr Wissen, ihre Neugier, ihre Erfahrungen und Fragen einzubringen!

Das Team der Dorferneuerung Biedermansdorf lädt alle Interessierten ein, an den Projekten mitzuwirken. Danke auch an alle, die zu den Dorferneuerung-Stammtischen kommen und ihr Interesse an unserem lebenswerten Ort zeigen!

Mag. Ingrid Götzl
Obfrau der Dorferneuerung
dorferneuerung@biedermansdorf.at

Dorferneuerung Stammtisch 2014

- 12. Feb. Wildenauer's
- 09. Apr. Bauernschenke Taschler
- 11. Jun. Biergasthof Wagner's
- 10. Sep. Radlheurigen Holzgruber
- 12. Nov. Gasthof Broschek

jeweils Mittwoch, 18:30 Uhr

FIA IMMA
A BÜD SCHEAFA OIS MEINE MESSA!

**Rein ins Immerallesupernetz:
6 Monate gratis WEB, TV, TEL!***

- Unlimitiert und schnell surfen
- In HD-Qualität fernsehen
- Anschlussentgelt kostenlos

kabelplus

www.kabelplus.at
0800 800 514

* Aktion gültig bis 31.01.2014 bei Neuanschließung / Upgrade. 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte f. d. kabePremium TV, kabeTEL, Gesprächsentgelt, Anschlussentgelt digitaler Kabelanschluss, Smartcard und Service-Plauschale. Anschlussentgelt (im Wert von 37 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von Kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierung ist Voraussetzung. Etwas: Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate. Kabelplus für mehr als nur Fernsehen.

ERFOLGREICHE SAISON 2012/13 FÜR DEN

KSV-Kinderfußball



U12A



U12B

Trofeo di Jesolo

Zu Pfingsten nahmen 3 Mannschaften (U11, U12 und U14) des NSG Juniorteams an einem internationalen Turnier in Jesolo teil. Insgesamt 90 Kinder und Eltern verbrachten 4 tolle Tage in Italien. Ein Besuch in Venedig rundete die schöne Reise ab.

Neuer Jugendleiter

Nach 10 erfolgreichen Jahren übergab Martin Sostek am 15. August 2013 das Amt des Jugendleiters an Walter Bergmann.

Juniors Biedermannsdorf

Jahrgang 2007 und jünger
Trainer/-in: Ina Dzikowski & Martin Willert

Nach anfänglich geringem Zuwachs werden derzeit zehn Spielerinnen und Spieler von den beiden Trainern für erste Testspiele in der Halle bzw. in der kommenden Frühjahrssaison vorbereitet.



U8

U8 Biedermannsdorf

Jahrgang 2006 und teilw. 2007
Trainer: Martin Willert & Robert Fuchs

Bei den im Turniermodus ausgetragenen Spielen konnte sich die U8 über tolle Erfolge im Herbst (1. Platz in Wiener Neudorf, 2. Platz in Biedermannsdorf, 1. Platz in Leopoldsdorf) freuen. In insgesamt 12 Spielen kann der KSV Biedermannsdorf eine Bilanz von 9 Siegen, 3 Niederlagen und 70 geschossenen Toren vorweisen, wobei die Niederlagen gegen Brunn/Gebirge und der Admira äußerst unglücklich waren.



U10

U10 Biedermannsdorf

Jahrgang 2004 und 2005
Trainer: Stefan Wasserscheid

Die im September neu formierte Mannschaft konnte sich trotz Anlaufschwierigkeiten teilweise toll in Szene setzen und die Spieler konnten sich z. B. über Siege gegen Eichkogel oder Mödling freuen.

U12A Achau/U12B Biedermannsdorf

Jahrgang 2002 und 2003
Trainer: Torsten Altmann & Walter Bergmann

Aufgrund der vielen Spieler wurde die U12 in zwei Mannschaften (U12A und U12B) aufgeteilt. Auch hier konnten durch intensive Trainingsbeteiligung tolle Erfolge erzielt werden.

So beendete die Mannschaft U12A die Meisterschaft im Unteren Play Off mit 19 Punkten und einem Torverhältnis von +35 als Tabellenführer mit klarem Vorsprung auf Lanzendorf. Die U12B erreichte mit sieben Siegen und drei Niederlagen im Mittleren Play Off der Herbstsaison den 2. Platz und musste nur der stärkeren Mannschaft aus Brunn den Vortritt lassen.



U13

U13 Laxenburg

Jahrgang 2001
Trainer: Philipp Peckary & Christian Schlager

Nach einer verkorksten Frühjahrsmeisterschaft mit nur einem Sieg konnte sich die Mannschaft in der Herbstsaison vor allem spielerisch steigern und belegte im Mittleren Play Off (MPO) mit 3 Siegen, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen den 3. Platz hinter Vösendorf und Brunn am Gebirge.

U15 Münchendorf

Jahrgang 1999-2000

Trainer: Martin Sostek

Mit 8 Siegen, 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage sicherte sich die Mannschaft mit einem Torverhältnis von +50 den tollen 2. Platz in der Herbstsaison.

Sollte Ihr Kind Interesse haben, so besteht jederzeit die Möglichkeit, zu einem Schnuppertraining vorbeizukommen. Informationen finden Sie natürlich auf unserer Homepage.

KSV Kinderfußball
 Obmann: Martin Sostek
 Haidweg 9, 2362 Biedermannsdorf
 T 0664/884 83 71
 Jugendleiter: Walter Bergmann
 T 0650/977 90 85
 walter.bergmann@kabsi.at
www.biedermannsdorf-fussball.at
 _____ ksv_fussball@aon.at



Liebe Sportsfreunde!

Seit September 2013 gibt es zu den bereits bestehenden Sektionen des KSV Biedermannsdorf (Gymnastik, Kinderfußball, Tischtennis, Schach, Pencak Silat, Nordic Walken, Fischen und Art Ensemble) nun eine neue Sektion für Volleyball. Jeden Mittwoch, von 20 bis 22 Uhr, besteht für alle Volleyballbegeisterten im Turnsaal der Jubiläumshalle die Möglichkeit, mitzuspielen. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, alle sind herzlich willkommen!

Traditionell zum Nationalfeiertag fand am 26. Oktober der **KSV-Fit-Lauf, inkl. Nordic Walking**, statt. Unter den rund 80 TeilnehmerInnen fanden sich Kinder wie Erwachsene, die bei sonnigem Wetter und guter

Stimmung ihr sportliches Engagement unter Beweis stellen konnten.

Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal bei der Kinderfußballsektion bedanken, die sehr zahlreich teilgenommen hat!

Neues gibt es beim **KSV-Vorstand**. Das bisherige Team rund um Obfrau Regina Krammer und dem langjährigen KSV-Federführenden, Herrn Max Haidenthaler, wurde im Oktober 2013 abgelöst.

Der neu gewählte Vorstand mit Frau Carmen Strasser als neue Obfrau bedankt sich bei dem ehemaligen KSV-Vorstand für den großartigen Einsatz. Alle Infos zu den einzelnen Sektionen finden Sie auf unserer Internetseite.

Euer KSV-Team



1 Ehrung des alten und neuen KSV-Vorstandes. Obfrau Carmen Strasser (3. v.l.), daneben Max Haidenthaler (langjähriger KSV-Federführender), Regina Krammer, ehem. Obfrau (ganz re.), Bgm. Beatrix Dalos und Vbgm. Josef Spazier (mitte) wünschen dem KSV weiterhin viel Erfolg.

2 Der Kinderfußballverein war in großer Zahl beim Fitlauf angetreten.

3 Geschäft: Bernhard Roska, Edith Brenneis und Renate Erker beim Überqueren der Fitlauf-Ziellinie



www.ksv-biedermannsdorf.at



Herbstpreisfischen: Manfred Habersam, Rudolf Krammer jun. (1. Preis und Gesamtsieger 2013), Obmann Markus Steindl, Harald Horvath (2. Preis) und Philipp Pögner (3. Preis). Auch Vizebgm. Josef Spazierler (kleines Bild re.) gratulierte.

Fischerfreude

Herbstpreisfischen

Der Blick aus dem Fenster ließ am 5.10. auf schönes Wetter schließen. Draußen war es jedoch schon eisig kalt und niedrige Temperaturen versuchten, unseren Tag zu trüben. Dennoch ließen sich 45 (warm angezogene) Fischerinnen und Fischer nicht beirren und haben insgesamt 4 Karpfen und 78 Forellen gefangen.

Auch Freunde unseres Vereins, die zu unseren treuen Besuchern zählen, waren in großer Zahl erschienen. Die Fischerfrauen haben uns wieder mit viel Hingabe und vollem Einsatz ein gutes Essen zubereitet. Danke für eure großartige Unterstützung! Bei der Preisverleihung am Nachmittag schafften es Rudolf Krammer jun. (1. Preis), Harald Horvath (2. Preis) und Philipp Pögner (3. Preis) aufs Siegerpodest. Den Gesamtsieg holte sich Rudi Krammer.

Fischerausflug

24 FischerInnen, 26 Begleitpersonen und 6 Jugendliche stiegen am Morgen des Nationalfeiertages vor der Jubiläumshalle in den Bus. Ein ereignisreicher Ausflugs-Tag im Waldviertel sollte sie alle erwarten. Die Graselwirtin erwartete uns in Mörtersdorf mit einem

Frühstück. Gestärkt ging's zum Abfischfest am Brunauteich. Besichtigt haben wir einen Bauern- und Regionalmarkt, erlebten Fischerhandwerk hautnah genauso wie eine Kochpräsentation, Schauschmieden und Holzbearbeitung. Das »UnterWasserReich« Schrems stand um kurz nach Mittag auf unserem Programmpunkt. Die wunderbare Welt des Hochmoor-Nationalparks mit seinen vielfältigen Lebensformen am und im Wasser zu sehen, war ein großartiges Ereignis und ist jedenfalls

Ausflugsimpressionen im Besucherzentrum des Naturparks Hochmoor Schrems



einen Besuch wert.

Am späteren Nachmittag kehrten wir bei Familie Bauer in Weigsendorf bei Krems zu Speis und Trank ein. Die gemütliche Stimmung wurde durch Harry Horvaths Geburtstag noch feierlich und humorvoll unterstrichen. Der ideale Ausklang für einen wirklich gelungenen Ausflug.

Unsere Weihnachtsfeier

am 20.12., ab 18.00 Uhr am Teichgelände dürfen unsere Freunde keinesfalls versäumen! Jeder, der schon einmal dabei war, weiß um die schöne Atmosphäre und kann beim Lagerfeuer wieder innere Ruhe finden. Bei diesem Ambiente bietet sich die Möglichkeit, mit netten Menschen ins Gespräch zu kommen, solche kennenzulernen oder wiederzutreffen. Vielleicht jemanden, den man vorher nur flüchtig gekannt oder schon lange nicht mehr gesehen hat.

Vielleicht hat auch jemand seine »Klappm« (Gitarre) oder seine »Quetschn« (Ziehharmonika) mit dabei und es ergibt sich spontan Musik. Wer weiß? Eines ist gewiss: Es wird wieder ein vertrauter Abend und wir freuen uns auf euren Besuch! Allen, die wir dort nicht treffen können, wünschen wir schon hier und jetzt ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!
Markus Steindl, Fischereiohmann

Gemeindeamt-Bürgerservice

Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf

Tel. 02236/71131-32, Fax DW 85

www.biedermannsdorf.at

gemeinde@biedermannsdorf.at

Mo 07:00-12:00

Di, Mi 07:30-12:00

Do 07:30-12:00 u 14:00-19:00

Fr 07:30-12:00

Sprechstunden der Bürgermeisterin*

Do 08:00-10:00 u 14:00-18:00

Sprechstunden des Vizebürgermeisters*

Tel. 0664/62 37 491

*nach vorheriger tel. Terminvereinbarung

Altstoffsammelzentrale

Wienerstraße 155

2362 Biedermannsdorf

T 0664/358 11 09 (Wirtschaftshofleiter)

bauhof@biedermannsdorf.at

	Sommerzeit	Winterzeit
--	------------	------------

Mo	15:00-18:00	geschlossen
----	-------------	-------------

Mi	15:00-17:00	15:00-17:00
----	-------------	-------------

Do	09:15-12:00	09:15-12:00
----	-------------	-------------

Sa	08:00-14:00	10:00-12:00
----	-------------	-------------

Abfallwirtschaftsverband

Kampstraße 1

2344 Maria Enzersdorf

Tel. 02236/73940 Fax. DW 12

www.abfallverband.at/moedling

gvamoedling@kabsi.at

KOBV - Behindertenverband

Babenbergg. 13, 2340 Mödling

Tel. 02236/44 266

Vizepräs. Obfrau Ulrike Prager

Tel. 0650/243 75 31

Obfrau-Stv. Ingeborg Hochwarter

Tel. 0650/736 78 980

www.kobv-moedling.at

Sozialrechtsberatung:

Mi 09:00-10:30

jeden 1. u. 3. Mi mit jur. Unterstützung,

Bibliothek Biedermannsdorf

Perlasg. 10, 2362 Biedermannsdorf

Tel. 02236/71610

www.biedermannsdorf.bvoe.at

bibliothek@biedermannsdorf.at

Di 10:00-12:30 u 15:00-19:00

Do 10:00-12:30 u 15:00-18:00

ab 01.01.2014:

Di 08:00-12:30

Do 15:00-19:30

NÖ Landeskindergarten

Schulweg 3, 2362 Biedermannsdorf,

Tel. 02236/72744

www.kindergarten-biedermannsdorf.at

kindergarten@biedermannsdorf.at

Mo-Do 07:00-17:00

Fr 07:00-15:00

Kinderhort

Siegfried-Ludwig-Platz 1

2362 Biedermannsdorf

Tel. 02236/72000

Mo-Do 11:30-17:30, Fr 11:30-16:00

Krabbelstube

Schulweg 3

2362 Biedermannsdorf

Tel. 02236/72 744-16

Mo-Do 07:00-17:00

Fr 07:00-15:00



Eltern-Kind-Zentrum

Mühlengasse 1, 2362 Biedermannsdorf

Tel. 0664/88 43 08 29

Leitung: Mag. Ursula Gföllner

Stillberatung

Info: Annemarie Kern

Tel. 02236/72336

Mutterberatung

Irene Auracher u. Dr. Martin Radon

jeden 2. Di im Monat, 15:00-16:30

Babytreff

Mag. Ursula Gföllner

Tel. 0664/88 43 08 29

Di 09:00-11:00*

Spielgruppen

»Stöpselgruppe« (12 - 22 Monate)

Fr 10:00-11:30*

»Zwergelgruppe« (22 Monate

bis Kindergartenentrtritt)

Fr 09:00-10:30*

Seniorentreff

Perlasgasse 12a, 2362 Biedermannsdorf

Erika Smutny, Tel. 0699/105 15 488

Mo* 15:00-18:00

*außer Ferien

Veranstaltungen

- 08.-23.12. Christbaumverkauf**
täglich 14:00-19:00 im Perlashof
- 12.12. Lebkuchenhaus gestalten & Kekse backen**
16:00-18:00 Mühlengasse 1
Anmeldung: Tel. 0664/884 30 829
(Eltern-Kind-Zentrum)
- 12.12. Kegelnachmittag**
16:00 Jubiläumshalle (Bdfer. Senioren)
- 12.12. Schach**
18:00 Wagner's (Bdfer. Senioren)
- 13.12. Rorate**
06:00 Pfarrkirche (Pfarre)
- 13.12. Rudolf das Rentier**
17:00-20:00 Perlashof (Kulturreferat)
- 14.12. Musikalische Vorabendmesse**
ab 18:30 in der Pfarrkirche
(Pfarre & SmartEnsemble)
- 15.12. Sonatenabend**
mit Dr. Hubert Ferber & Wu Yue
»Mozart, Schubert & Beethoven«
Karten zu EUR 15,- im Gemeindeamt
15:30 Einlass/16:30 Beginn
in der HLW, Perlasg. 12 (Kulturreferat)
- 15.12. »Advent im Perlashof«**
16:00 Kasperltheater im Kaminzimmer
17:30-18:30 Weihnachtschor der
Integrationsschule Wien 12
(Lions Club & Kulturreferat)
- 16.12. Seniorentreff-Weihnachtsfeier**
15:00 Perlasgasse 12a (Seniorentreff)
- 20.12. Rorate**
06:00 Pfarrkirche (Pfarre)
- 20.12. Schulgottesdienst für VS-Kinder**
10:45 in der Pfarrkirche
- 20.12. Weihnachtsfeier Bdfer. Senioren**
16:00 Jubiläumshalle (Bdfer. Senioren)
- 20.12. Fischer-Weihnachtsfeier**
18:00 Badeteich (Fischer)
- 21./22.12. Advent im Perlashof**
Sa 16:00/17:30 Keramikengerl
glasieren & brennen mit Lisbeth Melion
Anmeldung: Tel. 0664/312 80 77
17:30 Jagdhornbläser »Anningerblick«
So 16:00 Kasperltheater im Kaminzimmer
17:00-18:00 Kerzenziehen
mit Martina & Iris (Kulturreferat)
- 22.12. Benefizkonzert**
16:00 Pfarrkirche (ArtEnsemble)
- 24.12. Heiliger Abend**
16:00 Krippenandacht
23:00 Christmette; im Anschluss:
Lions-Punswagen letztmalig geöffnet
- 25.12. Christtag**
10:15 Hochamt in der Pfarrkirche
- 26.12. Stefanietag**
09:00 Evang. Gottesdienst
10:15 Hochamt in der Pfarrkirche
- 31.12. Silvester**
18.30 Hl. Messe zum Jahresabschluss
in der Pfarrkirche
- 01.01. Neujahr**
10:15 Hl. Messe zum Jahresbeginn
- 03.-05.01. Sternsingeraktion**
Die Heiligen 3 Könige
kommen ins Haus
- 11.01. Blumenball**
19:30 Jubiläumshalle (ÖVP)
- 13.01. Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler**
19:30 Jubiläumshalle (Kulturreferat)
- 16.01. Schuleinschreibung**
Volksschule
- 17.01. Bauernbundball**
Jubiläumshalle (Bezirksbauernbund)
- 23.01. Schuleinschreibung**
Volksschule
- 24.01. Biedermannsdorfer Gschnas**
19:00 Jubiläumshalle (SPÖ)



Jubiläumshalle zu Weihnachten

An folgenden Tagen ist die Jubiläumshalle geschlossen:

- 24. bis 26. Dezember
- 31. Dezember (ausg. Restaurant ab 22:00)
- 1. Jänner 2014

Wochenenddienste

PRAKTISCHER ARZT/ÄRZTIN

ZAHNARZT/ZAHNÄRZTIN

APOTHEKE

14./15. Dez.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehl T 01/699 19 604	Leopoldsdorf Hauptstr 31 Dr Eva Kucera T 02235/422 48	3/4
21./22.	Biedermannsdorf J.Bauer-Str 30 Dr Peter Fuhrich T 02236/73 237	Himberg Wiener Str 4-8/III/2 Dr Ctibor Stefan Weiss T 02235/86323	1/2
24./25.	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	in weiter Entfernung - siehe www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm	4/5
26.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T 02235/423 37	in weiter Entfernung - siehe www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm	6
28./29.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80	Baden Theresiengasse 5/1 Dr Brigitte Käsmayer T 02252 45375	8/9
31./01. Jän.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehl T 01/699 19 604	Mödling Schöffelpl. 3 Dr Karl Hausenberger T 02236/23 335	2/3
04./05.	Biedermannsdorf J.Bauer-Str 30 Dr Peter Fuhrich T 02236/73 237	Ebergassing Schwadorfer Str 7 Dr Martin Neumüller T 02234/72334	6/7
06.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80	in weiter Entfernung - siehe www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm	8
11./12.	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	Mödling Neusiedlerstr 3 Dr Silvia Bauer-Tessarek T 02236/47 283	4/5
18./19.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehl T 01/699 19 604	Gramatneusiedl Oberortstr 15a DDR Petra Maleschitz T 02234/72325	2/3
25./26.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80	Himberg Wiener Str 4-8/III/2 Dr Ctibor Stefan Weiss T 02235/86323	9/1
01./02. Feb.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehl T 01/699 19 604	Schwadf Himbergerstr 18/3/3 Dr Lydia Pia Busenlechner T 02230/2100	7/8
08./09.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T 02235/423 37	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Helga Becker T 01/699 13 93	5/6
15./16.	Biedermannsdorf J.Bauer-Str 30 Dr Peter Fuhrich T 02236/73 237	Biedermannsdorf Parkstr 8 Dr Felix Rümmele T 02236/72 520	3/4
22./23.	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	Perchtoldsdorf F.-Josef-Str 70 DDr Astrid Schröcker-Fink T 01/869 41 92	1/2

APOTHEKENÜBERSICHT

1	Mödling Freiheitspl 6 Apotheke Mag Hans Roth OHG T02236/24290	5	Mödling Wienerstr 2 Salvator-Apotheke T02236/22126
2	SCS-Vösendorf Galerie 310 SCS-Apotheke Mag R Zajic T01/6999897	6	Vösendorf Ortsstr 101-103 Amadeus-Apotheke T01/6991388
3	Perchtoldsdorf S-Kneipp-G 5-7 Marien-Apotheke T01/8694163	7	Mödling Badstr 49 Georg-Apotheke T02236/24139
4	Ma Enzersdorf Hauptstr 19 Bären-Apotheke T02236/304180	8	Biedermannsdorf S-Marcus-Str 16b Feld-Apotheke T02236/710171
	IZ-NÖ-Süd Zentrum B11, Str 3, Obj. 74 Apotheke wienneu T02236/66 04 26		Wr Neudorf Bahnstr 2 Central-Apotheke T02236/44121
	Mödling Elisabethstr 17 Alte-Stadt-Apotheke T02236/22243		Perchtoldsdorf Marktpl 12 Apotheke »Zum Hl Augustin« T01/8690295
	Laxenburg Schloßpl 10 Marien-Apotheke T02236/71204		Brunn/Geb Wienerstr 14 »Drei-Löwen-Apotheke« T02236/31 24 45
	Ma Enzersdorf Südstadtzentrum 2 Südstadt-Apotheke T02236/42489		Perchtoldsdorf Marktpl 12 Apotheke »Zum Hl Augustin« T01/8690295
	Hinterbrühl Hauptstr 28 Apotheke »Zur Hl Dreifaltigkeit« T02236/26258		SCS-Vösendorf Kaufhaus A Shop 9 City-Süd-Apotheke T01/890 50 86
	Guntramsdorf Veltlinerstr 4-6 Apotheke »Zum Eichkogel« T02236/506600	9	Brunn/Geb Enzersdorferstr 14 Apotheke »Maria Heil d. Kranken« T02236/32751
			Guntramsdorf Hauptstr 18a Apotheke »Zum Hl Jakob« T02236/53472



www.foto-prendinger.at

Rat und Hilfe
im Trauerfall



www.bestattung-stolz.at

WIENERNEUDORF
Rathausplatz 4
Tel: 02236/677720

VÖSENDORF
Ortsstraße 19
Tel: 01/6981369

HIER KÖNNTE
IHR GEWERBEINSERAT
STEHEN...

ERKUNDIGEN SIE SICH NACH DEN
NEUEN ATTRAKTIVEN PREISEN!

Tel. 02236/71131-13

PHOTO | ATELIER

Lore Prendinger

WEIHNACHTS-TIPP:

Kinder- oder Familienfotos als Weihnachtsgeschenk!



PHOTO | ATELIER

Lore Prendinger

www.foto-prendinger.at

Telefonische Terminvereinbarung
erbeten unter 0676 6154594

office@foto-prendinger.at

2362 Biedermannsdorf,
Siegfried Marcus Straße 16b,
Rückseite Feldapotheke, 1. Stock



WEIHNACHTS
GUTSCHEIN
10 € Rabatt

Nur ein Gutschein pro Shooting. Einzulösen
auf Familien-, Kinder- oder Babyfotos im
Photo Atelier Lore Prendinger bis 31.12.2013